



#5



MANCHMAL
IST ES BETA,
TOT ZU SEIN

Scott's Funky Adventures #5

Manchmal ist es Beta, tot zu sein

Scott, Pusch, Klumpi: Benjamin Besser

Buch, Schnitt, Übergangsmusik: Benjamin Besser

Samy und Scott sind zwei Brüder aus einer namenlosen Kleinstadt, die es immer wieder in aberwitzige Abenteuer verschlägt. Egal ob Geisterspuk, Zombieapokalypse oder Steuerhinterziehung – Samy und Scott haben alles schon durch. Samy ist ehrgeizig, geldgierig und machthungrig. Um sein Restaurant zum beliebtesten Laden der Stadt zu machen, bricht er gelegentlich auch das Gesetz. Sein Bruder Scott ist faul, infantil und in der Zeit stehen geblieben. Er schaut pausenlos Pornos auf seinem uralten Betamax-Recorder. Das Haus verlässt er eigentlich nur, wenn er besoffen ist, was häufig Ärger mit der Polizei bedeutet.

Mehr von Samy und Scott auf www.samy-und-scott.de



Im Haus der senilen Mrs Handicap treibt scheinbar ein Geist sein Unwesen. Sie beauftragt Scott, Pusch und Klumpi, den mysteriösen Vorgängen auf den Grund zu gehen.



Scott, Pusch und Klumpi sollen herausfinden, wer Mrs Handicaps Plastikschmuck geklaut hat. Ihre Ermittlungen führen die Hochstapler-Detective in einen verlotterten Wohnwagen in der übelsten Gegend der Stadt. Und dort lauert der blanke Horror.



„Es spukt bei uns!“ Wessen Geist treibt da sein Unwesen und was hat es mit dem seltsamen weißen Schleim auf sich, den der unsichtbare Besucher hinterlässt. Samy und Scott versuchen, das geisterhafte Treiben in ihrem Haus zu unterbinden.



facebook.com/samyundscott



youtube.com/samyundscott

Scott will doch nur gemütlich seine Lieblingsfolge seiner Lieblingsserie „Titus“ auf seinem Lieblings-Halbzoll-Magnetbandsystem schauen und dabei einen matschigen Burrito genießen. Da macht es plötzlich „puff“ und sein Betamax-Rekorder gibt nach Jahren treuer Dienste den Geist auf. Scotts Welt ist fortan nicht mehr die selbe. Ohne „Titus“ und Pornos in verschwommener Bildqualität kann er nicht leben. Nichts wünscht er sich sehnlicher, als seinen geliebten Beta-Rekorder zurück zu bekommen. Aber was, wenn dies bedeutet, dass sich Scharen von ausrangierten Unterhaltungsmedien aus ihren Gräbern erheben?